

Phil Schmidt neuer Vereinsmeister

15-jähriges Horster-Ecker Nachwuchstalent erringt begehrten Vereinstitel

Erst seit gut einem Jahr spielt Phil Billard, natürlich Dreiband. Gerade mal 15 Jahre jung, hat Phil Schmidt am Wochenende die diesjährige Vereinsmeisterschaft der Billard-Freunde Horster-Eck gewonnen. Damit wird er zum jüngsten Titelträger in einer mehr als 50 Jahre währenden Tradition des an erfolgreichen Billardsportlern reichen Vereins.



Sieger unter sich

Vereinsmeister 2010 Phil Schmidt und
Weltcupgewinner Martin Horn

Wie in den letzten Jahren auch wird die Zwischensaison genutzt, die Vereinsmeisterschaft im Billardsportzentrum an der Dahlhauser Straße auszutragen. Gespielt wird in der Königsdisziplin Dreiband. Die unterschiedliche Leistungsstärke der Vereinsspieler wird durch ein Handicap-System ausgeglichen. Während der spätere Vereinsmeister Phil Schmidt auf die Distanz von 10 Points anstoßen musste, war beispielsweise Martin Horn erst bei 50 Bällen am Ziel. Insgesamt waren in diesem Jahr 27 Aktive aus allen Mannschaften, von der Kreisklasse bis zur Bundesliga, am Start. Martin Horn kam trotz einer herausragenden Leistung, sein Einzeldurchschnitt von 3,571 war inoffizielle Einstellung des deutschen Rekords, nicht über das Halbfinale hinaus und muss weiter auf seinen ersten Vereinsmeistertitel warten. Phil kämpfte sich mit sicheren Siegen über Thorsten Frings und Manfred Franke Runde für Runde weiter, wobei er im Semifinale gegen Klaus Jung einen Matchball abwehren musste, um ins Endspiel gegen Vater Horn einzuziehen zu können. Hier überraschte die vielversprechende Billardhoffnung mit gekonnten Bällen und gewann sicher den ersten Titel seiner noch jungen Billardkarriere.

„Es freut mich ganz besonders, dass mein Enkel an dieser vermeintlich doch recht uncoolen Sportart Gefallen zu finden scheint. Wir wollen das talentierte Auftreten von Phil nach Kräften unterstützen und werden im Dezember die Landesjuniorenmeisterschaft ausrichten, um ihm weitere Anreize zu bieten.“